

Zur Einschulung begrüßten die Kinder der beiden 4ten Klassen die neuen Erstklässler mit dem neuen Text: „unsere neuen Erstklässler sind hier, und wir wünschen euch viel Freude hier“ auf den Song „von den blauen Bergen kommen wir (unser Lehrer ...)“, der jedoch die Freude an der Schule und am Lernen thematisierte,



nachdem sie vom Einschulungsgottesdienst durch Pastor Burkhard Kugelann in der Adenstedter Kirche in die Adenstedter Turnhalle gekommen waren.

Der Schulleiter Mirko Busch durfte dann die Erstklässler zu ihrem ersten Schultag als Schulkinder begrüßen: Zum Abenteuer Lernen, zum Entdecken von tollen neuem Wissen.

So stellte er noch einmal das Motto-Tier der neuen Schulklasse vor: Die Frösche-Klasse.



Er schwärmte davon, daß die vielen kleinen Frösche mit offenen Augen und mit ganz viel Neugier im Wasser lebten, irgendwann an Land gingen und sich ganz toll zu über 6000 unterschiedlichen Froscharten entwickeln würden. Jede mit einzigartigen und besonderen Fähigkeiten und Stärken.

Er freute sich jedenfalls auf die kommenden 4 Jahre an der Grundschule, sie gemeinsam zu begleiten und hoffte zusammen mit den Eltern den Kindern Zeit und Zuversicht schenken zu können.

Dann stellte er die neue Klassenlehrerin Frau Hempel vor, der er auch das Klassenbuch in Form eines Reisekoffers überreichte.

Nun spielte die zweite Klasse das Froschlied, [vom kleinen Frosch am Teich](#) . Und sprachen anschließend das [Gedicht](#)

,
[von dem Frosch](#)
, der viele Gäste zur Party einlud, die gemeinsam stark waren.

Die beiden 4ten Klassen und die dritte Klasse hatten sich einen ausgiebig sportlichen Tanz als grüne Frösche zur Begrüßung überlegt (ABC-Kika-TanzAlarm). Fielen danach aber völlig müde auf den Boden. Um dann aber bei einem Mitmach-Bewegungslied auch die neuen Erstklässler zum Mitmachen bewegen zu können.

Einen Riesenapplaus gab es dafür, und die neuen Erstklässler konnten sodann erwartungsfroh ihren neuen Klassenraum im Büchereitrakt beziehen.

Beim anschließenden Kaffeetrinken der Eltern kamen dann aber die "Nichtgesagten Gedanken" ans Tageslicht: Die Sorge um den Weiterbestand der Schule; die Sorge, daß womöglich zwei Lehrerstellen unbestetzt sein oder fehlen; die Kritik, daß die dritte Klasse ihre Bezugsperson Klassenlehrer abgeben mußte, damit die Erstklässler einen Klassenlehrer hätten; und die Sorge um die sorgfältige gesundheitsgerechte Reparatur des Wasserschadens im neuen Klassenraum.

Welches aber die Stimmung für diesen feierlichen Tag nicht vermieste - Hier die Galerie:

{gallery}2016/schule/einschulung{/gallery}

